

Malmail Nr. 7 vom Dezember 2009

der Weimarer Mal- und Zeichenschule e.V.

18. Januar



Werkschau VI mit Frühschoppen

Die Ergebnisse der Wochenkurse des Wintersemesters 2008/09 wurden in der 6. Werkschau in den Ateliers der Malschule präsentiert.

Die Malschüler und Dozenten nutzten wieder die Gelegenheit, um sich auszutauschen und gegenseitig ihre Arbeiten vorzustellen.

Januar - Dezember 2009



Bauhaus-Ateliertage

Anlässlich des 90. Gründungsjubiläums des Bauhauses organisierte die Weimarer Mal- und Zeichenschule mit ihrer Projektleiterin Bianka Eberlein die Bauhaus-Ateliertage für Kinder und Jugendliche.

In den eigens dafür eingerichteten Ateliers im Dorfner-Haus, Erfurter Straße 8, fanden insgesamt 120 Veranstaltungen statt, die von ca. 1800 Teilnehmern besucht wurden.

27. Januar



Pressefrühstück

Auch in diesem Jahr lud die Weimarer Mal- und Zeichenschule wieder alle lokal ansässigen Journalisten zum Pressefrühstück ein, um über die Aktivitäten des Kunstinstitutes zu informieren und einen Überblick über das Jahresprogramm zu geben.

16. Februar



Beginn des Frühjahr-/Sommersemesters 2009

Wie jedes Jahr erweiterte die Weimarer Mal- und Zeichenschule ihren Dozentenstamm um einen weiteren Personenkreis.

Mit an Bord kamen Manon Grashorn, Peter Stechert, Gaby Kosa, Heike Reuther und Antje Heise, die seitdem zusätzliche Kurse für Kinder und Erwachsene anbieten.

17. Februar



Ausstellung "Einbeiner - Zweibeiner - Vielbeiner"

Einen besonderen Stellenwert in der Malschularbeit erhielt in den letzten Jahren die Förderung der ganz Kleinen. In einer Hausausstellung in den Räumen der Malschule gewährte der Dozent Jonas Beetz erstmals einen komplexeren Einblick in die Lehrmethoden und Arbeitsergebnisse seiner Kleinkinderkurse.

19. März



Buchpräsentation

„Kunst und Handwerk in Weimar – Von der Fürstlichen Freyen Zeichenschule zum Bauhaus“ (Böhlau Verlag). Die Autorin Kerrin Klinger versucht mit dem vorliegenden Buch, einen Spannungsbogen zwischen Zeichenschule und Bauhaus zu spannen und dabei konzeptionelle Kontinuitäten in den Blick zu nehmen.

04. April



Einweihung der Malschul-Bauhäuser in der Weimarer Bauhausnacht 2009

Am 4. April wurde der zweite große Beitrag der Weimarer Mal- und Zeichenschule zum Jubiläumsjahr der Öffentlichkeit vorgestellt: die Malschulbauhäuser. Die von der Projektleiterin Luise Nerlich konzipierten, auf einen Entwurf von Lyonel Feininger zurückgehenden Häuschen standen bis zum Jahresende an acht verschiedenen Standorten in Weimar und informierten kindgerecht über das Bauhaus und dessen Meister.

06. - 17. April



Ferienangebote

Mit Diana Hartung-Gräber, Kerstin Kreller, Matthias Seifert und Katja Weber verbrachten die Kinder ihre Oster-Ferien in der Malschule. Hier wurde modelliert, gezeichnet und eine „Werkstatt der Schmetterlinge“ gegründet. Es entstanden die zwei großen Figuren, die seitdem vor der Malschule unsere Gäste begrüßen.

22. April



"Die Welt der Kunst zu Gast"

Im Rahmen dieser Malschul-Vortragsreihe referierte die Wissenschaftlerin und Autorin Annette Seemann auf plastische Art und Weise über das Thema „Spiritualität und Rationalität: Über die Vielfältigkeit der Weimarer Bauhausmeister.

30. April



Mitgliederversammlung des Vereins Weimarer Mal- und Zeichenschule e.V. und Stifternversammlung der Stiftung Weimarer Mal- und Zeichenschule

Auch im Jahr 2009 fanden in den Räumen der Malschule die Stifter- und Mitgliederversammlung statt.

Im Anschluss daran wurde von den Mitgliedern und Stiftern intensiv die Gelegenheit des persönlichen Austausches genutzt.

08. Mai



Kooperation mit der GWG Weimar

Das Projekt „Lebenszeichen“, das gemeinsam mit der Gemeinnützigen Wohnungsgenossenschaft Weimar ins Leben gerufen wurde, erhielt im neuen Weimarer Wohnviertel „Stadtblick“ sein Gesicht.

Am 8. Mai wurden die ersten Bildtafeln an den Gebäudefassaden feierlich eingeweiht.

16. Mai



Lange Nacht der Museen

Die Weimarer Mal- und Zeichenschule hieß Groß und Klein wieder herzlich in ihren Ateliers willkommen.

Gleichzeitig organisierte sie unter dem Motto: „Euch wird ein Licht aufgehen ...“ im Auftrag der Stadt Weimar das Kinderprogramm für die Weimarer Museen.

04. Juni



Schlaraffenland

Der Verband der Deutschen Süßwarenindustrie (BDSI) bescherte der Weimarer Mal- und Zeichenschule eine große Süßwarenspende. Daran konnten sich die großen und kleinen Kursteilnehmer noch lange laben.

Mai/Juni



„Kinder finden Gärten“

Erstmals beteiligte sich die Weimarer Mal- und Zeichenschule mit Ihrer Dozentin Luise Nerlich an der Thüringer Initiative „Open Garden“.

Am Tag der offenen Gärten fanden in den Eintrittsgärten der Städte Weimar, Saalfeld und Eisenach phantasievolle Kreativworkshops für Kinder statt.

14. Juni



Werkschau VII mit Frühschoppen

Das Sommersemester 2009 wurde feierlich mit der 7. Werkschau in den Ateliers der Malschule beendet.

20. Juni



7. Kunstreise

Diesmal ging es nach Dessau. Auf den Spuren des Bauhauses pilgerten die Freunde der Weimarer Mal- und Zeichenschule und der Kunstsammlungen zu Weimar in das Bauhausgebäude Dessau, zu den Meisterhäusern, in das Kornhaus und in die Siedlung Dessau Törten.

Juni | Juli

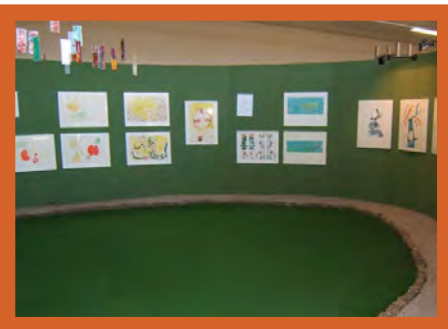


6. Weimarer Ferienpass

Mit vier mehrtägigen Projekten beteiligte sich die Weimarer Mal- und Zeichenschule an dem diesjährigen Ferienpass der freien Träger der Stadt Weimar.

Die Kinder druckten, zeichneten, filzten und modellierten mit den Dozentinnen Birgit Just, Sybille Suchy, Katja Weber und Diana Hartung-Gräber.

13. Juli - 09. August



Ausstellung

Über die Sommerferien fand auf der EGA Erfurt eine gemeinsame Ausstellung der LAG Jugendkunstschulen Thüringen statt.

Die Weimarer Mal- und Zeichenschule beteiligte sich mit dem Projekt „Kinder zeichnen das Wesen der Dinge“ und stellte Arbeiten aus, die in den Kinderkursen entstanden sind.

Juli/August



Kooperation mit der Klassik Stiftung Weimar

Wer in den Sommerferien Lust hatte, sich mit dem Thema Buch zu beschäftigen, konnte eine Führung durch die Anna Amalia Bibliothek erleben und danach in den Ateliers der Malschule das Erlebte und Erlernte, angeleitet von den Dozentinnen Antje Heise, Petra Albrecht und Sybille Reichel, vertiefen. Dieses Projekt wurde für Kinder ab 8 Jahren über vier Ferienwochen durchgeführt.

09. August



Malschulfest

Im Bauhausjahr feierte die Weimarer Mal- und Zeichenschule das „Drachenfest“ - eine Reminiszenz an das beliebte Bauhausfest. Alles was fliegen oder Feuer speien konnte, wurde farben- und formenfroh verpackt und in den Himmel geschickt. Viele Besucher nutzen die Gelegenheit, sich in die neuen Kurse einzutragen.

17. August



Semesterbeginn

Das Herbst-/Wintersemester begann diesmal im Hochsommer. Mit einem breiten Kursangebot, das von der Fortsetzung der Bauhaus-Ateliertage begleitet wurde, starteten die Mitarbeiter und Dozenten der Malschule in das neue Halbjahr. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Alle, die unsere Malschultätigkeit aktiv begleiten und sich in die Kurse eingeschrieben haben!

01. September



Ausstellung

„Festhalten“ heißt die sehenswerte Ausstellung mit Arbeiten von Ilse Eulitz, die noch bis Januar 2010 in der Malschule präsentiert wird. Sie untermauert das unermüdliche Schaffen der Künstlerin und Dozentin Ilse Eulitz, die in diesem Jahr ein rundes Geburtsjubiläum in der Malschule feierte.

11. – 13. September



Begabtenförderung

Die LAG Jugendkunstschulen Thüringen führt jährlich einen Begabtenförderworkshop durch, bei dem eine Gruppe junger Menschen mehrere Tage konzentriert künstlerisch arbeitet. In diesem Jahr organisierte die Weimarer Mal- und Zeichenschule unter dem Motto „Individualität und Gemeinschaft“ einen Tanzworkshop in Weimar/Tiefurt.

26. September



8. Kunstreise

Auch die 2. Reise im Jahr 2009 nahm wieder den Faden des Bauhauses auf und führte nach Berlin. Ein Besuch in der großen Bauhausausstellung im Martin Gropius-Bau vertiefte bereits Gesehenes und stellte Neues vor. Danach ging es ins Berliner Bodemuseum mit Führung und Besichtigung durch die Skulpturensammlung.

15. – 17. Oktober



Experimentieren mit Klang und Farbe

Musik ist Emotion und immer wieder haben sich verschiedene Künste gegenseitig inspiriert.

Bei diesem mehrtägigen Kooperationsprojekt der Staatskapelle Weimar und der Malschule hatten die Teilnehmer die Möglichkeit, das bei den Proben Erhörte und Erlebte in Farben und Formen zu übersetzen und auf Papier zu bringen. Die Arbeiten wurden beim 1. Sinfoniekonzert im Foyer der Weimarahalle ausgestellt.

05. November



Ausstellung

In der Stadtverwaltung Weimar, Schwanseestraße 17, ist derzeit eine Ausstellung zu sehen, die einen tiefen Einblick in die Arbeit der Bauhaus-Ateliertage gewährt und ausgewählte Arbeitsergebnisse vorstellt.

Die über drei Stockwerke aufgebaute Schau vermittelt einen umfassenden Überblick über die 21 Atelierangebote.

(bis 05. Januar 2010)

09. November



Ausstellung

Die Weimarer Wohnstätte zeigt derzeit in ihrer Hauptniederlassung am Frauenplan 6 die Ausstellung „Ein-, Zwei-, Drei- und Vielbein“. Hierbei handelt es sich um ausgewählte Arbeiten aus den Kinderkursen der 3 – 5 Jährigen. (bis 29. Januar 2010)

Dezember



Weimarer Weihnachtsmarkt

Der Kinder- und Jugendzirkus Tasifan ist mit dem Geschichtenzelt wieder auf den Weihnachtsmarkt gezogen.

Ein traditioneller Beitrag der Weimarer Mal- und Zeichenschule dafür ist das Atelier, das einmal in der Woche dort einrichtet wird. Es werden mit den Kindern Weihnachtskostüme, winterliche Landschaften und Schmuckstückchen gebaut.

Ausblick auf das kommende Jahr

15. April 2010

19.00 Uhr | **Vortrag** im Rahmen der Reihe der Weimarer Mal- und Zeichenschule „Die Welt der Kunst zu Gast“

Thema: frühkindliche Förderung im bildkünstlerischen Bereich

Referent: Dr. Dietrich Heuer

08. Mai 2010

Kunstreise nach Halle | Stiftung Moritzburg

29. Mai 2010

Weimarer Museumsnacht

ab 18.00 Uhr | Aktionen in der Malschule unter dem Motto:

„Die Nacht ist nicht allein zum Schlafen da!“